

**ASTRID VOCKERT  
LANDTAGSABGEORDNETE  
VIZEPRÄSIDENTIN DES  
NIEDERSÄCHSISCHEN LANDTAGES**

---

30159 HANNOVER ° HINRICH-WILHELM-KOPF-PLATZ 1 ° TELEFON  
0511 / 3030-3150 ° FAX 0511 / 3030-3803

## **Pressemitteilung**

16.05.2011

### ***CDU-Landtagsabgeordnete Astrid Vockert: „100.000 € für Verbesserungsmaßnahmen der Ortsdurchfahrt Neuenwalde!“***

Nach dem die CDU-Landtagsabgeordnete Astrid Vockert von der Ortsbürgermeisterin Neuenwalde, Ellen Frank, darauf aufmerksam gemacht wurde, dass sich die Ortsdurchfahrt L 119 / L 118 in einem absolut schlechten Zustand befindet, hatte sich die CDU-Politikerin unverzüglich mit dem Wirtschaftsminister Bode in Verbindung gesetzt. Minister Bode teilte Astrid Vockert mit, dass die Landesregierung gerade entschieden hat, 10 Mio € zusätzlich zur Instandsetzung von Landesstraßen bereit zu stellen.

„Der strenge Winter hat auf Niedersachsens Straßen deutliche Spuren hinterlassen, die dank der zusätzlichen Mittel – jedenfalls zum Teil – schneller beseitigt werden können“, so Astrid Vockert.

Von diesen 10 Mio € zusätzlichen Mitteln profitiert nun auch die Ortschaft Neuenwalde, deren Ortsdurchfahrt nun ausgebessert wird. 100.000 € werden seitens der Landesregierung hierfür zur Verfügung gestellt.

Astrid Vockert: „Landesweit sind 17 größere Projekte für die Verbesserung benannt worden – es handelt sich um die Straßen, die nach Einschätzung der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr am dringendsten ausgebessert werden müssen.“

„Natürlich kann man sich immer ein „Mehr“ wünschen – auch mir ist bekannt, dass zum Beispiel die Ortsdurchfahrt in Nesse einer notwendig saniert werden muß. Aber wer einfach nur mehr fordert, wie z. B. die SPD, der muß auch sagen, in welchem Bereich er dann bereit ist, entsprechend zu kürzen. Ansonsten ist diese Forderung unredlich“, so Astrid Vockert.

„Wir sollten froh sein, dass die Niedersächsische Landesregierung die Mittel aufgestockt hat und Neuenwalde nun davon profitiert.“

Ellen Frank: „Ich freue mich wirklich riesig darüber, dass der Zustand der Ortsdurchfahrt L 119 / L 118 verbessert wird. Obwohl 30 km Schilder aufgestellt wurden, kümmerten sich die wenigsten Verkehrsteilnehmer darum, die vorgeschriebene Geschwindigkeit einzuhalten und sich dem Straßenzustand anzupassen. Die Anwohner klagten bereits über Erschütterungen im Haus bis hin zum Klirren der Tassen und Gläser in den Schränken. Auch wenn keine Grundsanierung vorgenommen wird, bin ich davon überzeugt, dass wir mit den zur Verfügung gestellten 100.000 € bald wieder über eine intakte Fahrbahn verfügen werden. Unser Dankeschön geht an die Vizepräsidentin Astrid Vockert, die sich schnell und erfolgreich für uns eingesetzt hat.“